JOSEPH DROUHIN, Beaune

Der Familienbetrieb mit Sitz in Beaune gilt weithin als Hüter der burgundischen Eleganz und Finesse. Die vierte Generation leitet in Arbeitsteilung die Geschicke: Frédéric Drouhin ist der hauptverantwortliche Dirigent, der sein Orchester weiter entwickelt und zu neuen Höhen führt. Sein älterer Bruder Philippe ist für die Rebflächen verantwortlich, seine Schwester Véronique Drouhin-Boss ist die Kellermeisterin und somit Hüterin des unverwechselbaren Drouhin-Stils. Laurent schließlich ist für den gesamten amerikanischen Markt zuständig, eine enorm wichtige Funktion, denn die USA sind der größte Exportmarkt.

Auch wenn die Geschichte der Weinbaufamilie 1880 mit Joseph Drouhin begann, hat besonders der Vater der jetzigen Generation - Robert Drouhin - den Betrieb zu seiner heutigen Größe und Bedeutung gebracht. Er hat den Weinbergsbesitz erheblich ausgeweitet in einer Zeit, da niemand mehr so recht an Burgund glauben wollte. Und er hat die Expansion nach Oregon initiiert.

Heute werden im Burgund auf 78 Hektar Reben Weine von mehr als 90 verschiedenen Appellationen erzeugt. Ende der 80 er Jahre erfolgte die Umstellung auf biologische Bewirtschaftung, Ende der 90er Jahre auf biodynamischen Weinbau. Diese Entscheidung hat einen weiteren Qualitätsschub ausgelöst. Die Weine von Joseph Drouhin sind wunderschöne, kristallklare und fokussierte Weine mit einer natürlichen Eleganz und großer Finesse. Sie zählen zu den besten Weinen des Burgunds.

Nuits Saint Georges 1er Cru 2019

Der Nuits Saint Georges Premier Cru stammt aus verschiedenen Parzellen in Nuits Saint Georges mit Premier Cru Status. Die Trauben werden von Hand selektiv gelesen. Die Gärung findet in Holzgärständern statt, die Mazeration dauert 2 bis 3 Wochen, um ein Maximum an Extraktion zu erzielen ohne die Finesse zu beeinträchtigen. Der Ausbau findet über 14 bis 18 Monate in kleinen Holzfässern statt, die Drouhin schon im Wald selektiert und die Trocknung überwacht. So nimmt man schon in einem sehr frühen Stadium Einfluss auf die Holzqualität. Schon im Duft zeigt der Wein seine Eleganz und Finesse mit feiner dunkelbeeriger Frucht, mit Noten von Lakritze und Champignons, ergänzt von floralen Noten und diskretem Holzeinfluss. Am Gaumen entzückt er mit intensiver Beerenfrucht, subtiler Kraft, ultrafeinen Tanninen, die im langen Finale von feinen Würznoten begleitet werden. Auch der 2019er hält das Versprechen, dass Burgunder, die mit der Jahreszahl 9 enden, überdurchschnittliche Qualität bieten.

Weinsorte:	●
Trinken bis:	**2035**
Inhalt:	**0,75 L**
Passt zu:	